

Mono, Multi, Inter, Trans? (Hamburg, 24 Apr 15)

Hamburg, 24.04.2015

Eingabeschluss : 22.02.2015

Sabine Kühnast, Hafencity Universität

MONO, MULTI, INTER, TRANS?

Eierlegende Wollmilchsäue und andere Spezies in der Wissenschaft – Diskussion und Austausch zu den Herausforderungen, ein Forschungsprofil zu entwickeln

Tagung an der Hafencity Universität Hamburg am 24. April 2015

Mit dieser Tagung richten wir uns an NachwuchswissenschaftlerInnen aller Disziplinen, die zum Thema „Baukunst und Metropolenentwicklung“ forschen. Die komplexen Aufgabenstellungen in städtischen und regionalen Forschungskontexten erfordern Wissenschaften, die disziplinübergreifend arbeiten und durch eine integrative Herangehensweise neues Wissen an den Schnittstellen der Disziplinen generieren.

Wir bieten eine Plattform, um die Herausforderungen, Möglichkeiten und Nachteile disziplinübergreifender Forschungsprofile zu diskutieren und auf Basis dieses Austausches das persönliche Forschungsprofil zu schärfen. Des Weiteren ermöglicht die Tagung den fachlich-inhaltlichen Austausch über unterschiedliche Disziplinen hinweg im Bereich Baukunst und Metropolenentwicklung und lädt zum Networking ein.

Um einen diskursiven Charakter zu erhalten ist die Zahl der TeilnehmerInnen beschränkt. Bei Interesse registrieren Sie sich bitte bis zum 22.2.2015 via E-Mail mit einer Kurzvita, aus der das Forschungsprofil hervorgeht. TeilnehmerInnen, die einen Vortrag halten möchten, fügen der Registrierung bitte ein Abstract (1.800 Zeichen) über den Inhalt des geplanten Vortrags hinzu und wählen eines der drei Sessionthemen:

1) Spezifizierung oder Diversifizierung?

Vertiefung innerhalb der eigenen Disziplin oder Aneignen weiteren Fachwissens? Welche Strategie ist erfolgsversprechender für die Wissenschaftskarriere? Oder ist beides möglich?

2) Inter-/transdisziplinär forschen – Spezialist oder nur ein bisschen Spezialist in einem anderen Fach?

Welche Herausforderungen und Vor- oder Nachteile ergeben sich bei der Anwendung von Methoden, Methodologien und Ansätzen aus anderen Fächern? Macht es heute noch Sinn, von Disziplinen zu sprechen?

3) Grundlagenforschung oder angewandte Forschung?

Welche Möglichkeiten bieten Grundlagenforschung und angewandte Forschung bei der Drittmittelakquise und für die Wissenschaftskarriere?

Je Session: 3 x 20 Min. Vortrag (10 Min. eigenes Forschungsthema, 10 Min. Sessionsthema), 3 x 5 Min. Fragen, abschließende Diskussion: 20 Min.

Konzeption und Organisation:

Dr. Anna Lena Bercht, Katastrophenforschungsstelle (KFS), FU Berlin

Dipl.-Ing. Architektin Sabine Kühnast, Bauingenieurwesen, HCU

Dr. Anke Ruckes, Projektentwicklung und Projektmanagement in der Stadtplanung, HCU

Mag. rer. nat. Beate Weninger, Labor für Geoinformatik und Geovisualisierung, HCU

Kontakt: propro@hcu-hamburg.de

Quellennachweis:

CFP: Mono, Multi, Inter, Trans? (Hamburg, 24 Apr 15). In: ArtHist.net, 02.02.2015. Letzter Zugriff 04.04.2026. <<https://arthist.net/archive/9359>>.